



## **Thema: Verschlüsselungs-/Sicherheitskonzept – Stufe 1**

### **Gliederung**

1. Einleitung
2. Tetra Sicherheitsfunktionen
  - 2.1. Authentifizierung
3. Aktivierung/Deaktivierung
  - 3.1. ITSI basiert
  - 3.2. Gerätenummer [basiert](#)
4. BSI Sicherheitskarte
5. Zusammenfassung

### **Groblernziel**

Die Teilnehmer müssen das Verschlüsselungs- u. Sicherheitskonzept erklären können.

### **Feinlernziele**

Der Teilnehmer muss erklären oder beschreiben können:

- welche Aufgaben hat das Verschlüsselungs- u. Sicherheitskonzept. zu erfüllen?
- wann kann eine Deaktivierung notwendig werden?
- welchen Zweck erfüllt eine BSI Sicherheitskarte im Funkgerät ?

### **Ausbildungsunterlagen**

- Tetra SYS Lehrgangunterlagen

### **Lernhilfen**

- Folien bzw. ppt. Präsentation

### **Vorbereitungen**

- keine



### **Auszugebende Unterlagen**

- keine

### **Sicherheitsmaßnahmen**

- keine







Zeit	Lerninhalt / Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u.ä.)
	<p><b>3.1 ITSI basiert</b></p> <p>wird für die temporäre Sperrung durch die DWS oder Leitstelle verwendet. z.B.: Verlust oder Diebstahl eines Gerätes</p> <p><b>3.2 Gerätenummer basiert</b></p> <p>kann für eine temporäre oder permanente Sperrung durch das NMC oder eine autorisierte Stelle verwendet werden. Bei einer permanenten Sperrung werden alle Gerätedaten im TETRA System gelöscht. Komplette Neuregistrierung wäre erforderlich.</p> <p><b>4. BSI – Sicherheitskarte</b></p> <p>Jedes Gerät benötigt für den Betrieb eine eigene BSI Sicherheitskarte (SiKa). Die SiKa ist für die Authentifizierung und für die End to End Verschlüsselung notwendig. Wurde für diesen Zweck von der BSI entwickelt. Sie enthält eine operativ taktische Adresse (OPTA). Hier unterscheidet man zwischen einer Geburts-OPTA und einer „ Alias“ – OPTA. Die letztere OPTA kann von der Leitstelle im Bedarfsfall verändert werden. Diese Alias - OPTA erscheint am Display des Gerätes und kann evtl. verkürzt angezeigt werden.</p>	<p>Folie: 8</p> <p>Folie: 9</p>

Zeit	Lerninhalt / Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u.ä.)
	<p><b>5. Zusammenfassung</b></p> <p>Wie sie sehen konnten, trägt das Verschlüsselungs- und Sicherheitskonzept für die Behörden im BOS zur sicheren Abwicklung unserer Aufgaben bei.</p> <p>Welche Sicherheitsvorteile bietet der Digitalfunk gegenüber dem Analogfunk?</p> <p>Von welchen Kriterien ist eine Teilnahme am digitalen Funknetz abhängig?</p> <p>Was will man mit einer Deaktivierung eines Gerätes erreichen?</p> <p>Welchen Zweck erfüllt die BSI Sicherheitskarte im Funkgerät?</p>	